

Unstrutradweg



Unstrutradweg | Foto Tino Sieland

Der Familien-Radweg



Der gut befahrbare Unstrutradweg eignet sich wegen seiner geringen Höhenunterschiede besonders für Familien. Auf 200 km entdeckt man entlang des Flusslaufs der Unstrut die Landschaft zwischen Thüringen und Sachsen-Anhalt.

An der Quelle der Unstrut in Kefferhausen im südlichen Eichsfeld beginnt der Unstrutradweg. Er führt durch abwechslungsreiche Landschaften und historisch bedeutende Städte wie [Mühlhausen](#), [Bad Langensalza](#), Sömmerda, Artern, Freyburg und Naumburg. Bis die Unstrut in die Saale mündet, können entlang der Strecke viele Attraktionen, Sehenswürdigkeiten und Naturschutzgebiete erkundet werden. Besonders ein Abstecher zum germanischen [Opfermoor](#) am geografischen Mittelpunkt Deutschlands, zum [Baumkronenpfad](#) im UNESCO-Weltnaturerbe Hainich und zu den 10 [Themengärten](#) in Bad Langensalzas

bietet sich an.

Eindrücke

-



-



-



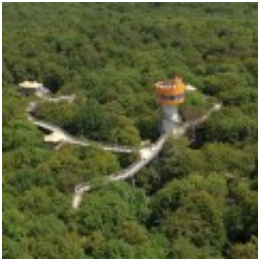
-



-



-



•



Lage

//



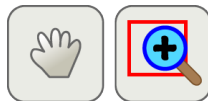
Vollbildmodus ein/aus



ein-/auszoomen



Kartenausschnitt verschieben



Auswahlwerkzeug auswählen

Kontaktdaten:

Unstrutradweg e.V.
Lindenring 34
06618 Naumburg

info@radweg-unstrut.de
www.radweg-unstrut.de

Facebook <https://www.facebook.com/Unstrutradwanderweg/>

Informationen:

Gesamtlänge: 200 km

Länge in Thüringen: 152 km

Ausgangspunkt in Thüringen: Quelle bei Kefferhausen

Endpunkt in Thüringen: Wiehe

Höhenunterschied: 395 bis 115 m über NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Beschaffenheit des Weges: 140 km Asphalt, 3 km Beton, 5 km Pflasterstraße, 12 km Schotter, 4 km Wald-
Wiesenweg

Download GPS-Daten

 [unstrut-radweg.kml \(106,0 KiB\)](#)